



MACH DEIN EIGENES DING
Ausbildung im Berchtesgadener Land



berchtesgadener_land



Berchtesgadener Land

www.berchtesgadener-land.de

HINTER DEN KULISSEN

Ihr wolltet schon immer wissen, worauf Personalverantwortliche und Ausbilder wirklich Wert legen und was sie sich von ihren Bewerbern und Azubis erwarten?

Wir haben bei den Unternehmen im Berchtesgadener Land für euch nachgefragt:

» Ich wünsche mir Bewerber, die selbstsicher, aber nicht sich selbst überschätzend, auftreten.

Sigurd Schönherr, Romold GmbH

» Mir ist es vor allem wichtig, den jungen Menschen Freude am Gelingen mitzugeben. Wenn mir ein Auszubildender, für den anfangs noch alles Neuland ist, nach einem halben Jahr stolz erzählt was er schon alles gelernt hat, oder wenn jemand ein ganz neues Talent an sich entdeckt, dann haben wir in der Ausbildung etwas richtig gemacht.

Judith Ungerer, EurimPharm

» Für uns ist ausschlaggebend, dass ein Bewerber authentisch ist und sich Gedanken macht, warum er sich für den Ausbildungsberuf interessiert und weshalb er gerne bei uns arbeiten möchte. Generell sollten unsere künftigen Azubis wissbegierig sein, Eigeninitiative mitbringen, gerne auch ein Stückweit kreativ sein und gute Umfangsformen mitbringen.

Evelyn Kunz, Ausbilderin bei der Palfinger GmbH

» Auch im digitalen Zeitalter sind saubere Bewerbungsunterlagen ein Muss! Dokumente sollten immer eingescannt und nicht nur schnell mit dem Handy abfotografiert sein.

Marion Wohlschlager, Sparkasse Berchtesgadener Land

» Du willst eine Ausbildung mit Power? Wir als Energieversorger vor Ort bieten DIR eine abwechslungsreiche und energiegeladene Ausbildung mit Zukunft. Starte Deine Karriere bei uns. Denn wir bewegen Menschen Schritt für Schritt in Richtung Zukunft.

Nicol Trjakin, Ausbilderin bei den Stadtwerken Bad Reichenhall für den Bereich Kaufleute für Büromanagement

» Eine Ausbildung ist wie ein Langstreckenlauf. Ein Bewerber sollte mir zeigen, dass er willens und fähig ist, gemeinsam mit uns im Ziel anzukommen.

Sigurd Schönherr, Romold GmbH

» Wenn man eine Ausbildungsstelle unbedingt haben möchte, kann es sehr hilfreich sein, in dem Betrieb ein gutes Praktikum zu absolvieren.

Marion Wohlschlager, Sparkasse Berchtesgadener Land

AUSBILDUNG SCHAFFT ZUKUNFT!

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern,

die Suche nach dem richtigen Ausbildungsplatz ist immer eine aufregende Zeit: Es gilt, herauszufinden, wo die eigenen Stärken und Interessen liegen, welcher Beruf zu einem passt und welches Unternehmen die entsprechende Ausbildung anbietet, die ersten Bewerbungen sind zu schreiben und Vorstellungsgespräche zu meistern.

In diesem Jahr ist die Bewerbungsphase gleich doppelt spannend; immerhin hat das Coronavirus auch in den Schulen und Firmen der Bildungsregion Berchtesgadener Land so einiges auf den Kopf gestellt. Unsere Unternehmen wissen jedoch, dass gute Mitarbeiter mit ihrem Engagement, Herzblut und neuen Ideen der Schlüssel zum Erfolg sind – und dass die Auszubildenden von heute die Zukunft unserer heimischen Wirtschaft sind. Deshalb bieten sie auch in diesen turbulenten Zeiten wieder zahlreiche Ausbildungsplätze an, um jungen Menschen einen guten Start ins Berufsleben zu ermöglichen.

In diesem Magazin stellen sich verschiedene Ausbildungsbetriebe aus der Region vor, die auf der Suche nach Lehrlingen sind. Außerdem zeigen wir, wie der Berufsalltag von Auszubildenden aussieht, geben Tipps für eine gelungene Bewerbung und erklären, wie ein Bewerbungsgespräch online abläuft.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Betrieben, Mitarbeitern und Azubis sowie unseren Kooperationspartnern, der IHK-Geschäftsstelle Rosenheim und der Betriebs- und Ausbildungsberatung der Handwerkskammer für München und Oberbayern, die zum Gelingen dieses Magazins beigetragen haben.

Es gibt also viel zu entdecken und wir wünschen viel Erfolg auf dem Weg zum passenden Ausbildungsplatz!

Ihre



Dr. Anja Friedrich-Hussong



Hat Ihnen unser Magazin gefallen? Haben Sie Wünsche oder Anregungen? Dann schreiben Sie uns unter info@berchtesgadener-land.de!

DIE PERFEKTE BEWERBUNG

Du hast bereits deinen Traumberuf gefunden, und weißt, welches Unternehmen den passenden Ausbildungsplatz anbietet? Dann ist es nun Zeit, dich zu bewerben. Heutzutage verschickst du deine Bewerbungsunterlagen in der Regel per E-Mail oder lädst sie über ein Job-Portal des Unternehmens hoch. Achte dabei unbedingt darauf, dass die Bewerbungsunterlagen vollständig, ordentlich und aussagekräftig sind – schließlich möchtest du deinen künftigen Chef überzeugen, dass du genau der bzw. die Richtige für den Job bist!

1. ANSCHREIBEN

Das Anschreiben beginnt ganz einfach mit deinem Namen und deiner vollständigen Adresse in der linken, oberen Ecke der Seite. Darunter stehen Name und Anschrift des Unternehmens, bei dem du dich bewirbst, sowie der Name deines Ansprechpartners. Dann kommen Ort und Datum (z.B. Freilassing, den 10.02.2021) sowie der Betreff (z.B. Bewerbung um einen Ausbildungsplatz als Mechatronikerin).

Die Anrede sollte möglichst persönlich sein, etwa „Sehr geehrter Herr Mustermann“. Versuche also, den Namen deines Ansprechpartners herauszufinden; oft findest du ihn bereits in der Stellenausschreibung. Die unpersönliche Anrede „Sehr geehrte Damen und Herren“ solltest du nur im Notfall verwenden.

Jetzt kommt der etwas kniffligere Teil – aber keine Sorge, auch das schaffst du mit links, wenn du dir ein paar Gedanken gemacht hast. Dein potenzieller künftiger Arbeitgeber möchte nun nämlich wissen, wieso du dich gerade für diese Ausbildung interessierst, wieso du sie in seinem Unternehmen absolvieren möchtest und weshalb du der bzw. die perfekte Kandidat/in für die Stelle bist. Vielleicht kochst du für dein Leben gern, begeisterst deine Familie regelmäßig mit raffinierten Gerichten und möchtest dich deshalb zur Köchin ausbilden lassen? Oder du hast bereits ein Praktikum in einem Krankenhaus absolviert, und weißt deshalb, dass du gerne Menschen hilfst und Krankenpfleger dein absoluter Traumberuf ist? Dann sollte dein Gegenüber dies jetzt erfahren!

Zu guter Letzt fehlen nur noch ein Schlusssatz, eine Grußformel und deine Unterschrift; diese kannst du einscannen und in das Dokument einfügen, wenn du dich online bewirbst.

2. LEBENS LAUF

Der Lebenslauf zeigt deinem potenziellen künftigen Arbeitgeber, was du in deinem Leben bisher so gemacht hast. Heutzutage ist meist ein sogenannter „tabellarischer Lebenslauf“ üblich – das heißt, dass du deine Stationen und Erfahrungen in kurzen, übersichtlichen Stichpunkten auflistest.

Folgende Punkte gehören in deinen Lebenslauf:

- › **Kontakt Daten:** Hier gibst du Namen, Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse an. Außerdem kannst du, wenn du möchtest, Geburtsdatum und -ort nennen.

- › **Schulische Laufbahn:** Hier steht, in welchem Zeitraum du welche Schule besucht hast. Wenn du derzeit noch zur Schule gehst, erwähnst du außerdem, wann du voraussichtlich deinen Abschluss machen wirst.
- › **Praxiserfahrung:** Du hast bereits ein Praktikum absolviert, dein Taschengeld mit einem Schüler-Job aufge bessert, in deiner Freizeit ehrenamtlich gearbeitet oder eine andere Ausbildung gemacht? Dabei hast du bereits viele wertvolle Erfahrungen gesammelt, mit denen du nun punkten kannst.
- › **Weitere Kenntnisse:** Hier listest du deine Sprach- und EDV-Kenntnisse auf.
- › **Hobbys:** Zuletzt nennst du noch deine Hobbies und Interessen – vor allem solche, die zu deiner Wunsch-Ausbildung passen.
- › **Bewerbungsfoto:** Prinzipiell kannst du selbst entscheiden, ob du dich mit oder ohne Foto bewirbst. Ein professionelles, sympathisches Bild macht allerdings immer einen guten ersten Eindruck. Am besten lässt du es von einem erfahrenen Fotografen schießen, der genau weiß, wie er dich am besten in Szene setzt.

3. ZEUGNISSE

Zeugnisse zeigen deinem Wunsch-Arbeitgeber, über welche Qualifikationen du verfügst.

Am wichtigsten ist bei der Bewerbung um einen Ausbildungsplatz eine Kopie bzw. ein Scan der letzten ein bis zwei Schulzeugnisse oder, wenn du die Schule bereits beendet hast, des Abschlusszeugnisses.

Außerdem kannst du mit deiner Bewerbung Praktikumszeugnisse, Zertifikate aus Sprach- und Computerkursen oder auch Bescheinigungen für ehrenamtliche Tätigkeiten mitschicken.

Wir wünschen dir viel Erfolg bei der Suche nach deinem Traum-Ausbildungsplatz!





KONRAD BIENERTH STEUERBERATER

Zur Verstärkung meines Teams suche ich zum **1. September 2021** einen
Auszubildenden zum Steuerfachangestellten (w/m/d)

Du verfügst über ein sehr gutes Zahlenverständnis, interessierst Dich für Betriebswirtschaft, läßt Dich nicht von komplizierten Gesetzestexten abschrecken und bist ein guter Teamplayer. Deine Arbeitsweise zeichnet sich durch große Sorgfalt und Konzentration aus. Im Frühjahr 2021 machst Du Deinen Abschluß zur Mittleren Reife bzw. Dein (Fach-) Abitur.

Ich biete Dir eine fundierte und praxisorientierte Ausbildung in einem krisensicheren Beruf, die Mitarbeit in einem sympathischen jungen Team und ein angenehmes Arbeitsumfeld in einem modernen Büro in zentraler Lage. Auch nach der Ausbildungszeit arbeiten wir zusammen an Deiner beruflichen Zukunft.

Ich freue mich auf Deine Bewerbung!

Konrad Bienenrth Steuerberater, Nonntal 8, 83471 Berchtesgaden
Tel. 08652 655409-0, info@stb-bienerth.de, www.stb-bienerth.de



Wir suchen Dich!

Ausbildung zum:

- Kfz-Mechatroniker System- und Hochvolttechnik (m/w/d)
- Karosseriebauer (m/w/d)

Was wir dir bieten:

Kontinuierliche Weiterbildungsmöglichkeiten | Zusatzqualifizierung durch Audi | Erfahrene Ausbilder | Top qualifizierte und motivierte Kollegen | Innovative Produkte und Technologien

Das bringst du mit:

Mindestens Realschulabschluss oder Hauptschulabschluss | Begeisterung für Automobile Technik | Verständnis für technische und physikalische Vorgänge | Handwerkliches Geschick | Systematisches Vorgehen | Selbständiges und gewissenhaftes Arbeiten | Engagement und hohe Bereitschaft zu Weiterbildung | Teamfähigkeit

Herausfordernd, abwechslungsreich und mit glänzenden Perspektiven.
Starte mit einem sympathischen Team durch. Wir freuen uns auf deine Bewerbung.



Huber AUTOHAUS

Bewerbung an:

Autohaus Huber GmbH & Co. KG
z.H. Frau Michaela Kaulas

Kiblinger Str. 7 -
83435 Bad Reichenhall

email: marketing@vw-audi-huber.de



Audi



Service



Nutzfahrzeuge

IM VORSTELLUNGSGESPRÄCH ÜBERZEUGEN

Du hast viel Zeit und Mühe in deine Bewerbungsunterlagen gesteckt, konntest damit überzeugen und bist nun zum Vorstellungsgespräch eingeladen worden? Herzlichen Glückwunsch – du bist deinem Ziel schon einen großen Schritt nähergekommen!

Beim Vorstellungsgespräch möchte dich dein potenzieller künftiger Arbeitgeber gerne persönlich kennenlernen. Normalerweise findet das Gespräch direkt im Unternehmen statt; in Zeiten von Corona und Homeoffice kann es jedoch auch sein, dass du zu einem Video-Interview eingeladen wirst. Damit dabei alles klappt und du deinen Traum-Ausbildungsplatz am Ende tatsächlich bekommst, haben wir ein paar Tipps für dich zusammengestellt:

VORBEREITUNG IST DAS A UND O

- › **Informiere dich:** Im Vorstellungsgespräch solltest du genau wissen, was das Unternehmen, bei dem du dich beworben hast, macht und welche Aufgaben dich während der Ausbildung erwarten. Schau dir dafür beispielsweise die Website des Unternehmens sowie die Stellenausschreibung noch einmal genau an.
- › **Ziehe das passende Outfit an:** Wie du dich für das Interview kleiden solltest, hängt vom Beruf und vom Unternehmen ab, bei dem du dich bewirbst: Im Handwerk oder in einer kreativeren Branche darf es beispielsweise legerer sein als bei einer Bank. Außerdem solltest du unbedingt eine ordentliche Hose tragen: Die ist zwar normalerweise nicht im Bild zu sehen, es kann aber durchaus passieren, dass du im Lauf des Gesprächs einmal aufstehen musst.
- › **Teste vorab die Technik:** In der Regel erhältst du vor dem Vorstellungsgespräch eine E-Mail, in der du erfährst, ob du für das Interview ein bestimmtes Programm herunterladen oder einfach nur auf einen Link klicken musst. Außerdem solltest du darauf achten, dass du eine gute Internet-Verbindung hast und dass Kamera und Ton funktionieren.
- › **Räume auf:** Beim Video-Interview bist zwar du selbst die Hauptperson, im Hintergrund ist aber immer auch das Zimmer zu sehen, in dem du sitzt. Räume deshalb ordentlich auf, bevor du die Kamera einschaltest!

DAS GESPRÄCH SOUVERÄN MEISTERN

- › Videointerviews laufen ganz ähnlich ab wie klassische Vorstellungsgespräche vor Ort. Nur die typische Einstiegsfrage, wie die Anreise war und ob du gut zum Unternehmen gefunden hast, fällt in diesem Fall aus; stattdessen wirst du vielleicht gefragt, ob mit der Technik alles klappt und ob du den Personaler gut hören und sehen kannst.
- › Nun kommen die üblichen Fragen. Oft wirst du gebeten, kurz etwas über dich selbst zu erzählen. Dann möchte der Personaler beispielsweise wissen, wieso du dich für diese spezielle Ausbildung interessierst, was du bereits über das Unternehmen weißt und warum du hier arbeiten möchtest.
- › Anschließend kannst du eigene Fragen stellen, beispielsweise nach konkreten Aufgaben und Projekten, an denen du als Azubi mitarbeiten wirst. Diese Gelegenheit solltest du unbedingt nutzen, um Interesse und Eigeninitiative zu zeigen.
- › Zum Schluss solltest du dich für das Gespräch bedanken, noch einmal betonen, dass du dich über eine Zusage sehr freuen würdest und fragen, wann du mit einer Rückmeldung rechnen kannst.



Hightech-Textilien aus Freilassing

DU hast Interesse? Lerne uns kennen bei einem

• Kurzbesuch (ca. 1 h) • Schnuppertag • Praktikum



Topaz
by trans-textil

**WIR BILDEN AUS
UND SUCHEN DICH!**

Ab 01. September 2021:

- **Maschinen- und Anlagenführer/in Textil** (w/m/d)
- **Produktveredler/in Textil** (w/m/d)
- **Textillaboranten** (w/m/d)
- **Industriekaufleute** (w/m/d)
- **Kaufleute für Büromanagement** (w/m/d)
- **Fachlagerist/in** (w/m/d)

Trans-Textil GmbH

Pommernstrasse 11-13
83395 Freilassing

Tel.: +49 (0) 8654 / 66 07 -0
ausbildung@trans-textil.de

www.trans-textil.de/ausbildung

Ausbildung zur/zum Steuerfachangestellten m/w/d

Informationen zur Ausbildung

- 3-jährige Ausbildung, auf 2½ Jahre verkürzbar
- wöchentlicher Berufsschulunterricht in Freilassing
- nach 1. Ausbildungsjahr: Zwischenprüfung
- schriftliche und mündliche Abschlussprüfung

Anforderungen

- gewissenhaftes Arbeiten
- Diskretion
- Empathie und Teamfähigkeit
- Flexibilität und Belastbarkeit
- Grundverständnis für Officesoftware

Aufgabenfeld

- Erstellung von kaufmännischen Auswertungen, Lohnabrechnungen, Steuererklärungen und Jahresabschlüssen
- Individuelle Betreuung der Mandanten
- Organisation der Kanzlei
- Umgang mit Bürotechnik

Haben sich schon für eine Ausbildung bei uns entschieden:
Roxana Waldherr und Nadine Tettenhammer



Warum Fricke+Kollegen?

Wir sind ein eingespieltes Team von ca. 30 Personen und bilden seit vielen Jahren erfolgreich aus. Wir freuen uns auf euch. Bei uns erhaltet ihr unter anderem folgende Benefits:

- eigene Ausbildungsabteilung
- gemeinsames Mittagessen sowie gratis Getränke und Obst
- individuelle Gesundheitsmaßnahmen
- Zuschuss zur Businesskleidung
- Attraktive Vergütung

Kontakt

Fricke + Kollegen Steuerberater PartmbB
Görlitzer Straße 21
83395 Freilassing

Homepage: www.fricke-g.de
Instagram: [fricke.kollegen](https://www.instagram.com/fricke.kollegen)
Facebook: Fricke + Kollegen Steuerberater

E-Mail: kanzlei@fricke-g.de
Telefon: 08654 49600

KOMM INS SIEGER TEAM

**BEWIRB DICH JETZT
ALS AZUBI (M/W/D)**

#INDUSTRIEKAUFMANN

#MEDIEN TECHNOLOGE DRUCK
(OFFSETDRUCKER)

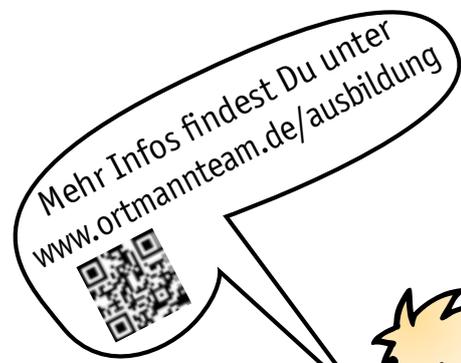
#MEDIEN TECHNOLOGE DRUCKVERARBEITUNG
(INDUSTRIEBUCHBINDER)

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!
Ortman Team GmbH
Evelyn Moosleitner
Gewerbstraße 9 • 83404 Ainring
EMoosleitner@OrtmanTeam.de



Als Gewinner des Druck&Medien-Awards gehören wir zu den besten und erfolgreichsten Druck- und Medienbetrieben Deutschlands. Weil Ausbildung eine Investition in die Zukunft ist, geben wir unser Wissen gerne an Dich weiter. 70% unserer Mitarbeiter haben ihre Ausbildung beim Ortman Team gemacht.

Wir freuen uns auf Dich!



Gutes Team. Dein Job.



Wir sind seit 2003 der Partner für Senioren im Berchtesgadener Land. Mit unseren Seniorenhäusern St. Laurentius in Piding und St. Rupert in Saaldorf-Surheim sowie dem ambulanten Pflegedienst in Ainring gewährleisten wir die liebevolle und kompetente Versorgung unserer BewohnerInnen.

Ausbildung zur Pflegefachkraft (m/w/d)

Dich erwartet

- ein zukunftssicherer Job mit Menschen
- eine sichere und generalistische Ausbildung
- modernste Arbeitsmittel, wie Tablets usw.
- ein Gehalt von 1.175 Euro im ersten Lehrjahr
- und ein tolles Team

Du bringst mit

- Freude am Umgang mit älteren Menschen
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Kommunikationsstärke und Empathie im Umgang mit BewohnerInnen und Angehörigen

Komm ins Team und bewirb dich jetzt! www.vivaldo.de



Vivaldo
Pflege. Wohl. Verstanden.

Zukunft gestalten...

Du bist jung, engagiert und motiviert? Dann komm zur Lebenshilfe BGL!



Duales Studium zur Sozialen Arbeit | BFD | FSJ | Praktikum | Ausbildung

Die **Ausbildung zum/r Heilerziehungspfleger*in** dauert 3 Jahre und ist staatlich anerkannt. Sie ist der Meisterqualifikation gleichgestellt und ist Zugangsberechtigung für ein weiterführendes Studium.

Die schulischen Inhalte umfassen medizinische Grundkenntnisse, pädagogische und psychologische Themen, sowie praktische Grundlagen in der Lebenszeitgestaltung. Der Unterrichtsstoff wird mit möglichst viel Bezug zur Praxis vermittelt.

Der praktische Teil der Ausbildung findet in den Einrichtungen der Lebenshilfe statt. Du lernst Menschen mit Behinderung im täglichen Leben zu begleiten und sie in ihren individuellen Bedürfnissen zu unterstützen. Dabei wirst du von allen Kolleginnen und Kollegen der Lebenshilfe tatkräftig unterstützt.



„Durch eigene Erfahrungen und meinem Wunsch mit Menschen zu arbeiten, bin ich auf den Beruf zur Heilerziehungspflegerin gekommen. Die Lebenshilfe Berchtesgadener Land ist hierbei der perfekte Ausbildungsbetrieb für mich. Als Auszubildende habe ich hier die Möglichkeit andere Menschen zu unterstützen, meine Fähigkeiten und meinen Horizont zu erweitern sowie einen facettenreichen Arbeitstag zu gestalten. Außerdem bietet mir das Team der Lebenshilfe eine perfekte Einarbeitung und steht mir bei Fragen immer voll zur Verfügung!“

Lebenshilfe Berchtesgadener Land e.V.

Holzhausener Straße 13
83317 Teisendorf
www.lebenshilfe-bgl.de

Ansprechpartner:

Roman Freimuth – Ausbildungsbeauftragter
+49 8666 9882 -0
ausbildung@lebenshilfe-bgl.de



KOCHEN IST TEAMARBEIT

Stefan Ober absolviert seit Juli 2019 seine Ausbildung zum Koch im 4**** Superior Hotel Rehlegg in Ramsau bei Berchtesgaden und ist im zweiten von drei Lehrjahren. Wir sprachen mit dem 17-Jährigen, der selbst aus einem elterlichen kleinen Gastronomiebetrieb kommt.



Warum lernst Du ausgerechnet Koch?

Weil es mir Spaß macht mit frischen Lebensmitteln etwas Geniales zu kochen. Und weil ich gerne mit Menschen zu tun habe. Im Team zu arbeiten macht einfach Spaß, das ist wunderbar.

Koch ist ein körperlich anstrengender Beruf und hat außerdem noch besondere Arbeitszeiten. Das stört dich nicht?

Arbeiten am Wochenende und am Abend kann man nicht schönreden, das muss man tatsächlich mögen. Dass ich arbeite, wenn meine Freunde feiern gehen, das gehört für mich einfach dazu. Das hat mich aber nicht von der Ausbildung abgehalten.

Ist bei dir in der Familie jemand Koch oder Köchin?

Meine Eltern haben in der Ramsau das Bergsteigercafé. Die Gäste bekommen dort selbstgemachte Kuchen und Torten sowie kleine Brotzeiten, eine große Küche haben wir nicht. Aber mir ist das Gastgewerbe bekannt, ich bin damit aufgewachsen. Ich kann mir vorstellen bei uns Daheim in ein paar Jahren einzusteigen.

Wie fällt dein Fazit nach den ersten eineinhalb Lehrjahren aus? Ist es so, wie du es dir vorgestellt hast?

Ja. Aber es ist wirklich anstrengend, das darf man nicht unterschätzen. Es ist nicht so, dass man hingeht, ein bisschen kocht und dann geht man wieder nach Hause. Die Töpfe, die man hin und her hebt, sind schwer. Man bewegt sich viel und legt schon an die 20.000 Schritte am Tag zurück - und oft muss es schnell gehen, keiner mag kaltes Essen. Außerdem hat man viele Hygienevorschriften zu beachten und muss einen netten Umgang mit den Gästen pflegen.

Hast du im Rehlegg viel Umgang zu den Gästen?

Dadurch dass es jeden Abend ein Buffet gibt, an dem wir abwechselnd das Essen servieren, komme ich viel mit den Hotelgästen in Kontakt. Das ist nicht in jedem Restaurant oder Hotel so, weil man sich ja meistens nur in der Küche aufhält. Aber mir gefällt das am Rehlegg sehr gut. Am Anfang habe ich mich schwerer getan, aber jetzt bin ich da voll drin. Das Schöne ist, dass man als Koch am Buffet direkt ein Feedback bekommt.

Was kochst du denn am liebsten?

Das kann ich so gar nicht sagen. Aber unser Hotel ist unter anderem auf moderne, bayerische Kost spezialisiert und da

gefällt mir alles, Fleisch, Gemüse, Dessert. Ich mache wirklich alles gerne und es gehört ja dazu, dass man als Koch alles können muss.

Wie schaut dein Arbeitstag aus?

Man fängt - je nach Schicht - in der Früh oder mittags damit an, alles herzurichten und vorzubereiten, beispielsweise die Nachspeisen und die Beilagen. Vorzubereiten ist in dem Beruf alles. Am Abend werden dann die Gerichte gefinished und der Arbeitstag endet meist gegen halb elf. Manchmal hat man am Wochenende frei.

Welche Fähigkeiten sollte man als angehender Koch mitbringen, außer natürlich der Freude am Kochen?

Man muss es mögen im Team zu arbeiten und teamfähig zu sein, das ist ganz wichtig. Und man muss kreativ sein und den Umgang mit Gästen mögen. Das ist das Wichtigste.

Wo gehst Du auf die Berufsschule?

In Freilassing. Wir haben Fächer wie Englisch, Fachfranzösisch und kochspezifische Themen wie Ernährungslehre, Unfallverhütung und praktisches Kochen. Aber 90 Prozent der Praxis lernt man im Betrieb, nicht in der Berufsschule. Das ist man nur neun Wochen in einem Lehrjahr und kocht insgesamt vielleicht neun oder zehn Gerichte. Im Hotel kochen wir das täglich.

Wie bist du ins Rehlegg gekommen?

Ich habe da vor einigen Jahren schon mal ein Praktikum gemacht und das hat mir sehr gut gefallen. Damals habe ich schon entschieden, dass ich gerne mal eine Lehre dort machen würde. Für mich ist es nicht nur praktisch, weil es ganz nah ist, sondern auch, weil die Atmosphäre passt, es ist sehr familiär und es wird sehr viel Wert auf Regionalität und Nachhaltigkeit gesetzt.

Hast Du schon Pläne, wie es nach der Ausbildung weitergehen soll?

Ich würde gerne mehr über die Südtiroler Küche lernen. Für mich ist es wichtig, dass ich mir Dinge aneigne, die ich dann Daheim auch anwenden und brauchen kann. Da passt exklusive Gourmetküche eher nicht so. Aber vegetarische und vegane Ernährung nimmt überall immer mehr zu und das finde ich interessant und spannend.

IMPRESSUM

Herausgeber: Berchtesgadener Land Wirtschaftsservice GmbH
Sägewerkstraße 3, 83395 Freilassing
08654 77500, www.berchtesgadener-land.de

Redaktion: Julia Prechtel, Birgit Grabmüller, Dr. Anja Friedrich-Hussong

Bilder: Berchtesgadener Land Wirtschaftsservice GmbH
Josefine Unterhauser • www.unterhauser.de
Bildmaterial der Inserenten

Layout: Bernd Hirmke, HIRMKE Werbeagentur • www.hirmke.com
Druck: Ortmannteam GmbH • Gewerbestraße 9, 83404 Ainring
www.ortmannteam.de

Auflage: 35.000
Erscheinungsjahr: 02/2021

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Starte deine Karriere!



Zum **1. September 2021** bieten wir eine Ausbildung zur/zum

Kauffrau/Kaufmann (m/w/d) für Büromanagement

Du verfügst über gute Kenntnisse in Deutsch, Mathematik sowie Rechnungswesen, hast ein ausgeprägtes Zahlenverständnis sowie Organisationstalent und Freude am Umgang mit dem PC.

Darüber hinaus bist du aufgeschlossen, zuverlässig und hast Spaß an der Arbeit im Team. Wenn du zudem einen mittleren Bildungsabschluss hast bzw. anstrebst, dann bewirb dich bei uns. Wir freuen uns darauf.

Die Stadtwerke Bad Reichenhall KU sind ein modernes Dienstleistungsunternehmen mit gut 100 Mitarbeitern. Wir versorgen die Stadt Bad Reichenhall mit Strom, Erdgas, Wasser, Wärme sowie Telekommunikationsleistungen und betreiben den örtlichen öffentlichen Nahverkehr sowie das Freibad „Mein Bachei“ – Alpinbad Schwarzbach.

Mehr Informationen zu den Stadtwerken findest du auch im Internet unter www.stadtwerke-bad-reichenhall.de.

Haben wir dein Interesse geweckt?

Dann sende bitte deine schriftlichen Bewerbungsunterlagen bis zum **15. März 2021** an die:

Stadtwerke Bad Reichenhall KU • Personalstelle •
Postfach 21 03 • 83423 Bad Reichenhall

Bitte beachte hierzu unsere Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren unter www.stadtwerke-bad-reichenhall.de/de/datenschutz.



Ausbildung auf 1.600 m Höhe

Auf dem Bad Reichenhaller Predigtstuhl, einem der schönsten Aussichtsberge des Berchtesgadener Landes, bilden wir in unserem gehobenen Bergrestaurant zukünftiges Fachpersonal aus. Ihr Arbeitsweg ist einzigartig: mit der ältesten im Original erhaltenen Seilschwebbahn der Welt, der nostalgischen Predigtstuhlbahn, schweben Sie Ihrem Ausbildungsplatz entgegen.

Wir bieten im Tagesbetrieb Ausbildungsplätze (m/w/d) als

Restaurant- und Hotelfachkraft Koch/Köchin.

Interesse an einer fundierten Berufsausbildung auf 1.600 m Höhe? Wir freuen uns über Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen gerne per Mail an empfang@predigtstuhlbahn.de oder postalisch an

Predigtstuhlbahn GmbH & Co. KG
Bergrestaurant Predigtstuhl, Herrn Wolfgang Rieder
Südtiroler Platz 1, D-83435 Bad Reichenhall.

Informationen zu unserem Unternehmen finden Sie unter www.predigtstuhlbahn.de



Friedrich & Johannes Haas
...auf der Suche nach Menschen, die Visionen teilen möchten!

HAAS
PHILIPP HAAS + SÖHNE
DIE MEISTERWERKSTÄTTEN



Schreinerei Haas www.ph-haas.com
Von-Martius-Str. 6 Unken 89
83435 Bad Reichenhall A-5091 Unken



Fritz Mayer
Inh. Thaler Karl Heinz - Metallbaumeister

Schlosserei • Metallbau



Komm zu uns ins Team!

**Auszubildender (m/w/d) zum Metallbauer
Fachrichtung Konstruktionstechnik**

**Facharbeiter (m/w/d) Metallbauer in allen
Fachrichtungen**

**Fragen? Interesse?
Ruf uns an, wir freuen uns!**

Schlosserei Fritz Mayer
Gewerkenstraße 10-12
83435 Bad Reichenhall
08651 3820

**AUSBILDUNG
BEI HÖRL**

Verfahrensmechaniker
für Kunststoff- und Kautschuktechnik (m/w/d)

Werkzeugmechaniker
(m/w/d)

Elektroniker
für Betriebstechnik (m/w/d)

Wir bieten dir ...
einen zukunftssicheren, attraktiven und abwechslungsreichen Ausbildungsplatz – verbunden mit einer langfristigen beruflichen Perspektive. Finde bei einem Betriebspraktikum heraus, ob einer der Berufe der richtige für dich ist.

hoerl.de/karriere/ausbildung
HÖRL Kunststofftechnik GmbH & Co. KG
Lepperding 2 | 83410 Laufen



Im Autohaus und der Nutzfahrzeugwerkstatt wartet eine Vielzahl an Möglichkeiten: Technikbegeisterte können als **Kfz-Mechatroniker** (m/w/d) in einem der Schwerpunkte **Pkw-Technik**, **Nutzfahrzeug-Technik** oder **System-/Hochvolttechnik** zeigen was sie drauf haben – oder als **Zweirad-Mechatroniker** (m/w/d) **Motorradtechnik** durchstarten. Und wer gern mit dem Computer arbeitet aber gleichzeitig den Umgang mit Menschen liebt, sollte sich die Berufe **Kaufleute für Büromanagement** oder **Automobilkaufleute** genauer anschauen.

Die Ausbildungsdauer beträgt je nach Beruf und Schulabschluss zwischen 2 und 3 ½ Jahren. Infos und top Argumente für die Ausbildung: bachfrieder.de/karriere

Autohaus Bachfrieder GmbH & Co. KG
Bachfrieder Nutzfahrzeuge GmbH & Co. KG
Telefon: 08651-973022
karriere@bachfrieder.de
www.bachfrieder.de

Weitere Anbieter und Angebote: www.wis.ihk.de

BESSER.WEITER.BILDUNG.

Für mich hat sich's gelohnt!

Finde an der IHK Akademie Rosenheim die passende Weiterbildung während oder nach deiner Ausbildung!

PRÜFUNGSLEHRGÄNGE:

- ◆ Gepr. Fachwirte (versch. Fachrichtungen)
- ◆ Gepr. Fremdsprachenkorrespondent/-in
- ◆ Gepr. (Industrie-)Meister (versch. Fachrichtungen)

SEMINARE:

- ◆ Prüfungsvorbereitung (versch. Fachrichtungen)
- ◆ Umfassendes Angebot rund um die Themen Arbeitstechniken, Kommunikation und Soft Skills

Vielseitiges Programm für Ausbilder:
Ausbildung der Ausbilder (AdA) | Ausbilder-Fit

Jetzt online informieren!

Alle Infos auf:
www.ihk-akademie-muenchen.de/rosenheim

QUALIFIZIERTE BERUFSAUSBILDUNG BEI BACHFRIEDER.

WERDE TEIL DES TEAMS!
Wir bilden aus:

- **Kfz-Mechatroniker (m/w/d)**
Pkw-Technik, Nutzfahrzeugtechnik, System-Hochvolttechnik
- **Kaufleute für Büromanagement (m/w/d)**
- **Automobilkaufleute (m/w/d)**
- **Zweirad-Mechatroniker (m/w/d)**
Motorrad-Technik

Jetzt reinklicken: www.bachfrieder.de/karriere



AUTOHAUS
BACHFRIEDER
BMW Vertragshändler • MINI Vertragshändler
BMW Motorrad Vertragshändler

Salzstraße 25 • 83451 Piding
Telefon +49 8651 973030

NUTZFAHRZEUGE
BACHFRIEDER
Autorisierter Mercedes-Benz Transporter und LKW Service
Autorisierter Mercedes-Benz Unimog Service

Salzstraße 21 • 83451 Piding
Telefon +49 8651 973010

Kaffee kochen können wir selbst!

Bei uns bedeutet eine

**Ausbildung zum/zur
Kaufmann/frau für Büromanagement (m/w/d)**
mehr!

Mit einer Ausbildung bei der Provendor GmbH startest Du in eine abwechslungsreiche, spannende und lehrreiche Zukunft.

Wir bieten Dir detaillierte Einblicke in unterschiedlichste Firmenbereiche. Dabei unterstützt Du vom ersten Tag an tatkräftig unser Team und kannst Lösungsansätze mitgestalten.

Du bist genau der/die Richtige, wenn Du Spaß an Teamarbeit und ein großes Interesse an kaufmännischen Tätigkeiten hast. Des Weiteren bist Du offen für Neues und freust Dich auf verantwortungsvolle Aufgaben.

Die Provendor GmbH ist ein familiengeführtes Handelsunternehmen und unterstützt Ihre Kunden in den Bereichen Einkauf, Verkauf und Logistik.

Unsere Tätigkeiten und Kompetenzen erstrecken sich vom **Industrieroboter bis zum Legobaustein** und darüber hinaus.

Neugierig?

Dann bewirb Dich jetzt und werde Teil unseres Teams.
Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Provendor GmbH
Liebigstraße 2
83435 Bad Reichenhall

bewerbung@provendor.de
08651 974880
www.provendor.de



Willkommen im Rehlegg-Team!



Das familiengeführte 4***** Superior Hotel Rehlegg in Ramsau liegt mitten in einer UNESCO Biosphärenregion, den Nationalpark Berchtesgaden direkt vor der Haustür. Das Hotel ist ganzjährig geöffnet, beschäftigt rund 70 Mitarbeiter und bildet in den Berufen

- **Koch/Köchin**
- **Hotelfachmann/Hotelfachfrau**

aus. Dabei wird viel Wert auf einen engen Kontakt zu den Lehrlingen gelegt. Die profitieren natürlich auch von den Mitarbeiter-Vorzügen. Dazu gehören u.a. kostenlose Nutzung des Fitnessraums, kostenlose Yogakurse, Vergünstigungen für family&friends, Weiterbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten.

Das Rehlegg ist das erste klimapositive Hotel Oberbayerns und bietet jede Menge Annehmlichkeiten: 87 Zimmer und Suiten mit Bergblick, Hallenbad und ganzjährig geöffneter Außenpool, Saunawelt und SPA mit eigener Naturkosmetik. Das kulinarische Konzept basiert auf hochwertigen, fast ausschließlich regionalen Produkten.



Berghotel Rehlegg AG
Stephanie
Lichtmanegger
Holzengasse 16
D - 83486 Ramsau
+49 8657 9884 -0
sl@rehlegg.de
www.rehlegg.de



Handwerkskammer
für München und Oberbayern

Ausbildungsberatung

– Damit die Lehre rund läuft!

Die Ausbildungsberatung der Handwerkskammer ist Ansprechpartner für Betriebe, Ausbilder, Lehrlinge und Eltern bei allen Fragen rund um die Ausbildung.

Für das Berchtesgadener Land ist Herr Hubert Bachmeier der zuständige Ansprechpartner.

Er ist unter folgenden Kontaktdaten erreichbar:
Telefon 089 5119-227
E-Mail: hubert.bachmeier@hwk-muenchen.de

Betriebsberatung – Gründung – Sicherung – Nachfolge

Die Handwerkskammer für München und Oberbayern bietet ihren Mitgliedsbetrieben sowie Gründern in Handwerksberufen eine kostenfreie Beratung an.

Für das Berchtesgadener Land ist Herr Andreas Bindig der zuständige Ansprechpartner.

Er ist unter folgenden Kontaktdaten erreichbar:
Telefon 0171 8655723
E-Mail: andreas.bindig@hwk-muenchen.de

Ausbildung mit Zukunft

Mit einer Ausbildung zum
**Anlagenmechaniker (m/w/d) für Sanitär,
Heizung und Klimatechnik entscheidest Du
dich für einen Beruf mit Karrierechancen**



**AZUBI
GESUCHT**
Bewirb dich
jetzt!

Reichlmeier Seit 1949
Heizung · Lüftung · Sanitär · Kundendienst
An der Achen 4, D-83471 Berchtesgaden
www.reichlmeier.net Tel. 08652 94440



Wir gemeinsam backens.

Du suchst nach einer **Ausbildung**
in einem **traditionellen** und trotzdem
modernen Handwerksbetrieb?

Dann freuen wir uns auf **Deine Bewerbung**
zur Ausbildung als

- **Bäcker/in** oder
- **Bäckerei-Fachverkäufer/in**



GANZ OAFACH.

Die Bäcker-Brüder GmbH

Im Stangenwald 40 | 83483 Bischofswiesen | www.baecker-brueder.de

Ausbildungen mit Zukunft bietet die Bau-Branche:

Alina und Jason lernen bei der Unternehmensgruppe Hans Angerer

Die 18-jährige Alina Witzak aus Bischofswiesen ist Auszubildende zur Kauffrau für Büromanagement und der 17-jährige Jason Kern aus Bad Reichenhall Auszubildener als Maler- und Lackierer. Beide lernen bei der Unternehmensgruppe Hans Angerer in Bischofswiesen/Strub. Sie sind im zweiten Lehrjahr und besuchen die Berufsschule in Freilassing bzw. Traunstein.



Jason kam über seinen Papa zu Hans Angerer: „Mein Vater ist schon seit einigen Jahren am Bau bei Hans Angerer beschäftigt. Durch ihn bin ich zu der Lehrstelle gekommen. Das Handwerk hat Zukunft und ist interessant. Besonders reizt mich, dass man bei Hans Angerer Einblick in alle Bereiche am Bau bekommt.“

Alina wollte schon immer im Büro arbeiten: „Es ist abwechslungsreich und nie langweilig. Ich habe mit vielen Menschen zu tun und lerne die Organisation und das Baumanagement

der Unternehmensgruppe kennen. Von der Bauplanung über die Organisation, die Ausführung und Abrechnung in der Buchhaltung läuft bei uns im Büro alles zusammen. Ich lerne viel und würde sofort wieder im Büro bei Hans Angerer lernen“.

Die Unternehmensgruppe Hans Angerer ist eine seit über 50 Jahren etablierte Gruppe für nachhaltiges Planen und Bauen im Berchtesgadener- und Salzburger Land. Kunden von Hans Angerer sind private, gewerbliche und öffentliche Auftraggeber. Für öffentliche Bauherren werden in der Regel integrale Planungen auf Honorarbasis erstellt. Dabei arbeiten das gewerbliche Architekturbüro (§ 99 ÖGew.) Hans Angerer, das Ingenieurbüro für Hoch- und Tiefbau sowie die Technische Gebäudeausrüstung disziplinübergreifend als Generalplaner zusammen.

Baumeister Hans Angerer erzählt: „Wir verfügen über modernste Büroausstattung. Unsere EDV ist mit CAD für die Planungsmethode Building Information Modeling (BIM) ausgestattet, mit der nicht nur durchgehend digital geplant wird, sondern auch fotorealistische Visualisierungen erstellt werden. Auch im Verwaltungsbereich sind wir durchgängig digitalisiert. Wir führen selbst unsere Buchhaltung im DATEV-System aus. Weitere Anwendungen für das Büromanagement, den Schriftverkehr, die Anbindung der Baustellen stehen zur Verfügung“.

Für gewerbliche und private Kunden werden bei der Unternehmensgruppe Hans Angerer jegliche Art von Gebäuden geplant und gebaut. Es wird immer ein Fixpreis angeboten

für die durchwegs energieeffizienten und nachhaltigen Bauwerke. Bei Hans Angerer legt man größten Wert auf höchste Energieeinsparung, die Verwendung von umweltschonenden Baustoffen und eine moderne Gebäudekonzeption, die eine Anpassung der Grundrisse für spätere Nutzungen leicht möglich macht.

Baumeister Hans Angerer sagt: „Wir wollen Mitarbeiter möglichst ihr ganzes Berufsleben lang bei uns beschäftigen. Seit Jahren sind wir ein Ausbildungsbetrieb und bieten unseren Azubis eine fundierte Ausbildung mit Zukunft und innerbetrieblichen Weiterbildungsmöglichkeiten.“

Die regelmäßige Fortbildung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist selbstverständlich. Bei uns sind viele Karrierewege möglich und werden unterstützt, vom Auszubildenden über den Techniker oder Meister“.



Das Team der Unternehmensgruppe Hans Angerer bietet Ausbildungsplätze in den Bereichen:

- Maler- und Lackierer/in
- Trockenbauer/in
- Maurer/in
- Bauzeichner/in sowie
- Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement.

Bei Interesse freuen wir uns über Ihre Bewerbungen – gerne persönlich, schriftlich per Email oder auch telefonisch:

TELEFON +49 (0) 8652/9494-0

EMAIL info@bauherren-zentrum.com

„ES MACHT SPAß, LEUTE AUS ANDEREN LÄNDERN KENNENZULERNEN“

Zuhause im Berchtesgadener Land arbeiten und trotzdem Teil eines globalen Konzerns mit vielen internationalen Kunden sein? Das geht! Beispielsweise in Ainring, an einem der Standorte von PALFINGER. Das internationale Technologie- und Maschinenbauunternehmen PALFINGER ist der weltweit führende Anbieter innovativer Kran- und Hebelösungen. Mit rund 11.000 Mitarbeitern, 35 Fertigungsstandorten und einem weltweiten Vertriebs- und Servicenetzwerk mit über 5.000 Stützpunkten garantiert PALFINGER unmittelbare und optimale Kundennähe.

Irina ist Auszubildende im zweiten Lehrjahr und immer mitten drin im Geschehen. Die angehende Kauffrau für Büromanagement ist ein Kommunikations- und Organisationstalent: E-Mails schreiben, telefonieren, Kundendaten pflegen – das alles ist Alltag eines Azubis im kaufmännischen Bereich. Momentan arbeitet sie im Einkauf, wo sie Auftragsbestätigungen und -Änderungen bearbeitet oder auch Mahnungen verschickt. Davor war sie unter anderem beim Kundenempfang und im Vertriebsinnendienst eingesetzt, wo sie viel mit Kunden, Außendienst-Mitarbeitern und den anderen Niederlassungen in ganz Deutschland zu tun hatte. Als nächstes lernt sie die Werkstatt kennen: „Darauf freue ich mich schon sehr. Ich habe gehört, dass es dort sehr abwechslungsreich ist“, erzählt sie fröhlich.

Insgesamt gibt es acht Abteilungen, die jeder kaufmännische Azubi im Lauf seiner Ausbildung kennenlernt. Neben Zentrale, Einkauf, Werkstatt und Vertriebsinnendienst sehen die jungen Leute noch die Buchhaltung, Versand und Lager, das Marketing sowie den Kundendienst. Dadurch erhalten sie

einen guten Überblick über die gesamte Firma, und lernen, wie die einzelnen Bereiche ineinandergreifen.

BEGEISTERUNG FÜR TECHNIK

Natürlich gibt es bei PALFINGER auch technische Azubis. Einer von ihnen ist Lukas: Seine Ausbildung zum Mechatroniker dauert dreieinhalb Jahre, in wenigen Tagen hat er seinen Abschluss in der Tasche.

Mechatronik ist eine Mischung aus Mechanik, Elektronik und Informatik. Entsprechend vielfältig ist die Ausbildung: Die reicht vom Schweißen und Flexen über das Verdrahten von Maschinen bis hin zum Programmieren. Im ersten Lehrjahr sammeln die Azubis in der Firma in Ainring erste Praxiserfahrung, dann geht es für ein Jahr an das Ausbildungszentrum des Konzerns, das sich in Lengau bei Salzburg befindet. Anschließend kommen die Azubis zurück nach Ainring, wo sie ihr Wissen an realen Kundenfahrzeugen anwenden dürfen. Genau diese Mischung ist für Lukas das Besondere: „Mir war es wichtig, in einem Unternehmen zu arbeiten, das seinen Hauptsitz in der Region hat. Aber es ist auch toll,





beispielsweise bei Schulungen andere Orte kennenzulernen.“ Noch internationaler ist der Kundenkontakt: „Neulich hatten wir beispielsweise einen Kunden aus Frankreich. Das ist natürlich eine Herausforderung, aber es macht sehr viel Spaß, Leute aus anderen Ländern kennenzulernen.“

Während der Ausbildung hat Lukas sein Fachabitur nachgeholt, im Herbst möchte er ein Studium beginnen und anschließend ins Unternehmen zurückkehren: „Die Ausbildung hat einen guten Grundstein gelegt, das Lernen hört danach aber nicht auf. Wer bei uns vorwärtskommen will, dem stehen alle Wege offen.“

LEBENSLANGES LERNEN

Wie wichtig Fortbildung ist, weiß auch Julia Kasberger. Vor fast 20 Jahren lernte sie bei PALFINGER Bürokauffrau, heute ist sie Auftragsleiterin in der Kranabwicklung und von der Bestellung über die Abstimmung von Lieferterminen und Aufbaukonzepten bis zum tatsächlichen Aufbau der Kräne für die gesamte Abwicklung von Aufträgen zuständig. Bis zu ihrer heutigen Position war es ein spannender Weg: „Ich habe mich stückchenweise weitergebildet. Natürlich musste ich technisch viel nachholen, aber wenn man es wirklich will und entsprechend Zeit und Mühe investiert, kann man sich in

alles einarbeiten.“ Vor sechs Jahren wurde ihr schließlich der Posten als Auftragsleiterin angeboten – „und dann dachte ich mir, probieren wir es einfach mal!“

Auch die heutigen Azubis sollen einmal in verantwortungsvolle Aufgaben hineinwachsen. Deshalb wird ihnen während ihrer Ausbildung nicht nur fachliches Wissen vermittelt: „Es ist wichtig, dass die jungen Menschen lernen, eigenständig zu denken, ihren gesunden Menschenverstand einzusetzen und Aufgaben selbstständig zu erledigen“, erklärt Ausbilderin Evelyn Kunz. Deshalb werden mehrmals im Jahr Workshops abgehalten, in denen Teambuilding, soziale Kompetenzen und die individuellen Stärken der Azubis gefördert werden. „Schließlich wollen wir die jungen Menschen gut auf das Berufsleben vorbereiten – auch mit allen zwischenmenschlichen Aspekten.“

Für Julia Kasberger war die Ausbildung auf jeden Fall der richtige Weg: „Wenn man nicht studieren möchte öffnet einem die Ausbildung sämtliche Türen, man kann immer darauf aufbauen. Ich hätte es nicht anders machen wollen.“ Und auch Irina ist mit ihrer Wahl sehr zufrieden wegen den spannenden Aufgaben, aber auch wegen den Kollegen bei PALFINGER: „Die sind alle total lieb und immer freundlich“, schwärmt sie.

TIPP:

PALFINGER sucht für September 2021 noch Auszubildende für folgende Berufe:

- **Kaufleute Büromanagement (m/w/d)**
- **Mechatroniker (m/w/d)**
- **Prozesstechniker (m/w/d)**

Weitere Informationen findet ihr unter:
<https://www.palfinger.com/en/career/jobs>

Bei Fragen könnt ihr gerne Frau Stasny (Personalabteilung – PALFINGER GmbH) kontaktieren:
ausbildung@palfinger.com | Tel: +49 8654 477-4217





Motivierte und engagierte Mitarbeiter sind für Hawle die wichtigste Voraussetzung für den Unternehmenserfolg. Aus- und Weiterbildung sind in der Unternehmenskultur von hoher Bedeutung. Mit einem breiten Angebot an Ausbildungsberufen im kaufmännischen und technischen Bereich und der Möglichkeit ein berufsbegleitendes duales Studium zu absolvieren, liefert Hawle die besten Voraussetzungen, engagierte junge Leute auszubilden.

Die Auszubildenden freuen sich über das familiäre Betriebsklima, die gemeinsamen Ausbildungsprojekte und die hohen Übernahmechancen und Weiterbildungsmöglichkeiten nach Beendigung einer erfolgreichen Ausbildung oder eines Studienabschlusses.

Nähere Informationen zu unseren Ausbildungsberufen unter:

www.hawle.de/ausbildung

Hawle Armaturen GmbH

Sandra Otto
Liegnitzer Str. 6
83395 Freilassing

Tel.: +49 8654 6303-905
Fax: +49 8654 6303-111
sandra.otto@hawle.de
www.hawle.de

Katharina, 3,5 Lehrjahr, Industriemechanikerin:

„Vor kurzem habe ich meine Abschlussprüfung zur Industriemechanikerin absolviert und werde zu meiner Freude nun in ein festes Arbeitsverhältnis übernommen. Während meiner Ausbildung bekam ich viel Wissen und handwerkliches Geschick vermittelt und durfte dies beim selbstständigen Arbeiten beweisen.“

Julia Kern, 2. Lehrjahr, Industriekauffrau:

„Es herrscht ein angenehmes Betriebsklima und die Ausbilder haben immer ein offenes Ohr für uns. Durch unseren Einsatz in den verschiedenen Abteilungen bekommen wir einen genauen Eindruck der tagtäglichen Aufgaben des Industrieunternehmens. Toll finde ich auch, dass man bei Azubi-Projekten sein erlerntes Wissen von der Planung bis hin zum Fertigstellen des Projekts mit einbringen kann.“



Kempinski Hotel Berchtesgaden

BAVARIAN ALPS

Wir suchen Persönlichkeiten – zeig uns wer DU bist!

In einem exklusiven Umfeld von den Besten lernen: Wir fördern deine Talente und unterstützen dich dabei, deine Zukunft selbst zu gestalten.

Das Ausbildungsprogramm und die vielfältigen Lernwerkzeuge helfen DIR, dein Potenzial voll auszuschöpfen.

Koch/Köchin: Du durchläufst die verschiedensten Küchenbereiche und lernst Fachwissen hautnah von den Profis!

Hotelfachfrau/-mann: Du durchläufst bis zu 11 verschiedene Abteilungen und bekommst spannende Einblick in die Abläufe eines 5* Hotels!

Nach Deiner Ausbildung bei uns steht dir die Welt offen – z.B. bei über 70 anderen Kempinski Hotels.

Annalina, Hofa Azubi 1. Lehrjahr:

„Mir gefällt besonders, dass sich unsere Ausbilder große Mühen für unsere Schulungen geben. Ich habe das Gefühl, zu einer großen Familie zu gehören, stoße auf offene Ohren und merke schon jetzt, wie schnell ich mich selbst weiterentwickeln konnte, weil die Voraussetzungen für eine international anerkannte Ausbildung perfekt gegeben sind.“

Justin, Hofa Azubi 1. Lehrjahr:

„Ich bin sehr froh, meine Ausbildung im Kempinski Hotel Berchtesgaden absolvieren zu dürfen. Mir macht es riesigen Spaß täglich mit neuen Dingen zu tun zu haben und vorallem mit einem pflichtbewussten Team zusammen zu arbeiten und voneinander lernen zu dürfen.“



BEWIRB DICH JETZT!

Kempinski Hotel Berchtesgaden
Hintereck 1
83471 Berchtesgaden

Frau Belinda Heimann
08652 9755 1820
jobs.berchtesgaden@kempinski.com
kempinski.com/berchtesgaden

Du magst Teil unseres einzigartigen Teams werden?

Wir suchen Auszubildende:

Fachinformatiker Anwendungsentwicklung (w/m/d)

Fachinformatiker Systemintegration (w/m/d)

Digitalisierungskaufmann (w/m/d)

Marketingkaufmann (w/m/d)

Die steigenden Anforderungen unserer Kunden und unser eigener, kreativer Antrieb sind die Wurzeln unseres gesunden Wachstums. Wir meistern Herausforderungen im Team, auch unkonventionell wenn es sein muss. Wir schätzen aber auch Werte wie Verlässlichkeit, Loyalität und Umgangsformen. Weil wir viel vor- und viel zu tun haben suchen wir Menschen mit Verstand.

www.wanko.de info@wanko.de +49 8654 4830

ebersberger ofenbau | kaminöfen

AZUBI GESUCHT - JETZT BEWERBEN

Wir suchen für **September 2021** und **September 2022** je einen

AUSZUBILDENDEN ALS OFEN- UND LUFTHEIZUNGSBAUER (M/W/D)

Das erwartet dich als Ofenbauer:

- ▶ Kreatives und vielseitiges Handwerk mit unterschiedlichsten Materialien
- ▶ Du erlernst den Bau verschiedener Ofenarten wie Grund-/Kachelofen, Heizkamin, Kachelherd, Pizza-/Brotbackofen und Ofen mit Wassertechnik
- ▶ Du arbeitest eigenständig an deinem Gewerk und bist wöchentlich bei neuen Kunden

Wenn du vorab unsere Arbeiten persönlich kennenlernen möchtest, bieten wir dir gerne ein Praktikum bei uns an.

Bewerbungen an:

Ebersberger Ofenbau | Kaminöfen • Kirchsteg 1 • 83317 Teisendorf
oder per Mail an info@ebersberger-ofenbau.de



Über uns



MEHR INFOS AUF EBERSBERGER-OFENBAU.DE

Ausbildung Verfahrensmechaniker(in) für Kunststofftechnik

ROMOLD

**Wir jagen zwar keine Geister,
aber bei uns wirst Du
dennoch zum Helden!**



**Schnupperpraktikum möglich.
Bewirb Dich jetzt!
www.romold.de**

**Bewirb Dich jetzt und werde
zum 01. September 2021
Teil unseres tollen Teams!**

Was Du von uns erwarten kannst:

- Eine technisch anspruchsvolle sowie abwechslungsreiche Ausbildung
- Bereitstellung der Arbeitskleidung und Sicherheitsschuhen
- 30 Tage Jahresurlaub und übertarifliche Ausbildungsvergütung
- Vertraglich geregelte Zahlung von Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Hohe Übernahmechancen

Warum Dir bei uns nicht langweilig wird:

Neben Metallen sind Kunststoffe die Materialien unserer Zeit. Der Verfahrensmechaniker ist deshalb ein Zukunftsberuf. Während der dreijährigen Ausbildung erlernst Du die Fertigung von Kunststoffschächten an Hand von Auftragsdaten und technischen Zeichnungen. Du bist von Anfang an dabei, wenn Kunststoffprodukte für den technischen Gebrauch entstehen.

Was Du mitbringst:

- Qualifizierender Hauptschulabschluss oder mittlere Reife mit guten Noten in Mathematik oder Physik
- Interesse an technischen Geräten und Anlagen sowie handwerkliches Geschick

Wer ist ROMOLD ?

Wir sind ein Familienunternehmen und seit 1992 im Berchtesgadener Land ansässig.

Trotz Corona-Pandemie sind unsere Auftragsbücher voll und wir stellen laufend neue Mitarbeiter ein.

In vier Werkstätten am Standort Teisendorf fertigen wir pro Jahr tausende von Kunststoffschächten. Auf halbautomatischen Schweißmaschinen, mit großen Kunststoffhandextrudern oder einfach nur durch Bohren, Sägen und Schrauben werden Kanal- oder Kabelschächte hergestellt.

An den beiden Standorten Teisendorf (Produktion) und Surheim (Verwaltung) sowie im Außendienst sind über 70 Mitarbeiter beschäftigt, wovon 70 Prozent aus der Region kommen.

Interesse? – Dann bewirb Dich!

ROMOLD GmbH
Im Untergrund 1
83317 Teisendorf

Herr Scholz
Telefon: 08666 9893-10
E-Mail: t.scholz@romold.de



Nach der Schule in einem internationalen Unternehmen ausgebildet werden und doch im Berchtesgadener Land zu Hause sein? Bei psm protech, dem Automobilzulieferer in Marktschellenberg, ist das möglich.

psm protech bietet fünf Ausbildungsberufe (m/w/d) mit vorherigen Schnupperpraktika an:

- › Werkzeugmechaniker
- › Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik
- › Maschinen- und Anlagenführer
- › Industriemechaniker
- › Industriekaufrau/-mann

Ausbildung ist bei **psm protech** Chefsache. Dabei achtet das Unternehmen auf eine fachlich sehr gute Ausbildung, bietet ein gutes Betriebsklima und nimmt die Auszubildenden von Anfang an ernst.

Das Unternehmen wurde für das besondere Engagement in der Ausbildung von der Agentur für Arbeit ausgezeichnet.

STIMMEN AUS DER PRAXIS

Markus Ebner – Werkzeugmechaniker

Ich habe meine Ausbildung zum Werkzeugmechaniker bei **psm protech** gemacht, da auch meine Cousine diese Ausbildung im Betrieb absolviert hat und begeistert war. An dem Beruf mag ich die feine und sehr genaue Arbeit. Nach meiner Ausbildung bin ich sofort in den Schnitteneubau übernommen worden, hier arbeite ich sehr eigenständig und fühle mich im Team und in der Firma richtig wohl.

Sarah Hütter – Industriekaufrau

Ich habe im September 2019 meine Ausbildung zur Industriekaufrau angefangen und schließe diesen Sommer bereits ab. Meine Entscheidung für **psm protech** habe ich aufgrund der Heimatverbundenheit und gleichermaßen der Internationalität der Firma getroffen. Besonders hat mir die Personalabteilung gefallen, weshalb ich mich nach meiner Ausbildung in diesem Bereich spezialisieren will.

psm protech GmbH & Co. KG
Alpenstraße 70
83487 Marktschellenberg
+49 8650 9880-0
www.psm-protech.com

ANSPRECHPARTNER:
Maria Wagner
Personalleitung
+49 8650 9880-54
bewerbung@psm-protech.com





MEDICAL PARK

LOIPL

Fachklinik für Neurologie

FUNDIERTE AUSBILDUNG STARKE ZUKUNFT

Medical Park Loipl bietet mit seiner krisensicheren Ausbildung in der Hotellerie (**Hotelfachfrau/-mann und Köchin/Koch**) den perfekten Start in die Berufswelt!

Wir legen viel Wert darauf, dass unsere Azubis Einblicke in alle erforderlichen Bereiche erhalten und eigenständig arbeiten – kurz: umfassende Berufskennnisse erwerben. Sie haben einen persönlichen Ansprechpartner an ihrer Seite, der immer ein offenes Ohr für Fragen und Anliegen hat. Unser Arbeitsumfeld zeichnet sich insbesondere durch geregelte Arbeitszeiten und familiären Teamgeist aus. Der Ausbildungsplatz ist sicher! Als Einrichtung im Gesundheitswesen zählen wir zu systemrelevanten Unternehmen. Als Ergänzung zur Ausbildungszeit bei uns, können die Azubis einen Teil der Ausbildung in einem gehobenen Hotel absolvieren, wo sie auch das À-la-carte-Geschäft und den Barbetrieb kennenlernen.



„Die Ausbildung im Medical Park Loipl gefällt mir sehr gut. Mir wird hier viel Vertrauen entgegengebracht und der Küchenchef nimmt sich die Zeit mir Fertigkeiten zu zeigen, so kann ich dann auch eigene Projekte übernehmen.“

Kilian Putz, Koch-Auszubildender

KONTAKT

Medical Park Loipl
Laura Klar

Thanngasse 15
83483 Bischofswiesen

Telefon +49 8652 89-502
E-Mail l.klar@medicalpark.de

Weitere Informationen unter:
KARRIERE.MEDICALPARK.DE

AUSBILDUNG IN DER REGION: „AM WICHTIGSTEN IST DIE PERSÖNLICHKEIT“

Vielfältige Aufgaben, täglich neue Herausforderungen und die Chance, sich beruflich und persönlich weiterzuentwickeln: All das bieten unsere Ausbildungsbetriebe im Berchtesgadener Land.

Einer der größten Arbeitgeber in der Region ist EurimPharm. Hier dreht sich alles darum, die Menschen mit Arzneimitteln zu versorgen, die höchste Qualitätsstandards erfüllen und trotzdem kostengünstig erhältlich sind. Das ist mit einer großen Verantwortung verbunden; umso wichtiger ist es, dass alle an einem Strang ziehen und sich untereinander gut verstehen. Tatsächlich geht es im Betrieb eher familiär zu, wie Asil, angehender Groß- und Außenhandelskaufmann im dritten Lehrjahr, erzählt: „Wir sind über 600 Mitarbeiter; trotzdem wird man auf dem Flur von jedem freundlich begrüßt.“ Dabei hilft es natürlich, dass die Azubis während ihrer Ausbildung viele verschiedene Abteilungen durchlaufen und von Beginn an fest integriert werden: Am Ende kennen sie nicht nur sämtliche Unternehmensbereiche vom Einkauf über den Vertrieb bis hin zum gesamten Warenfluss, sondern auch viele der Kolleginnen und Kollegen.

LERNEN IST DER SCHLÜSSEL ZUM ERFOLG

Für den Asil ist es bereits die zweite Ausbildung: Der gelernte Maler und Lackierer wollte beruflich weiterkommen – und beschloss, dafür noch einmal ganz neu anzufangen. Auch sein Kollege Julian, der vor kurzem seinen Abschluss erfolgreich bestanden hat, möchte in Zukunft noch einiges erreichen; und so nutzte er die Ausbildungszeit, um nebenbei an der Berufsschule in Freilassing das Fachabitur nachzuholen. So viel Engagement wissen auch seine Ausbilder zu schätzen: „Dem Unternehmen ist es wichtig, dass ich einen guten Abschluss erziele und unterstützt mich, wo es nur geht“, erzählt er. Natürlich sind motivierte Nachwuchstalente auch sonst gern gesehen: Gerade entsteht in Österreich ein ganz neuer Bereich, der sich mit Medizinprodukten, der Lohnherstellung sowie dem Vertrieb beschäftigt – und Julian, der durch seine Ausbildung die Abläufe und Zusammenhänge im Unternehmen bereits gut kennt, wurde gebeten, in der neuen Abteilung mitzuarbeiten.

Auch Max Scherm weiß aus eigener Erfahrung, wie wichtig eine Ausbildung für junge Leute ist. Er selbst startete seine Karriere bei EurimPharm 1983, ebenfalls als Auszubildender zum Groß- und Außenhandelskaufmann. Damals war das Unternehmen noch deutlich kleiner, die Ausbildung wurde noch nicht so strukturiert nach dem



Mehrwerte
erleben

Erlebe **Deine Mehrwerte!**

Werde jetzt Azubi bei EurimPharm!

Bewirb Dich jetzt!
Bewerbung@eurim.de

Mehrwerte erleben

Designed by Azubi Daniel S.



Ausbildungsrahmenplan durchgeführt, wie es heute der Fall ist. Die Azubis wurden häufig nach Bedarf eingesetzt. Was es jedoch bereits gab war die Möglichkeit, ganz neue Interessen und Begabungen zu entdecken. So war Max Scherm von Anfang an mit dabei, als die ersten PCs ins Unternehmen kamen, blieb dran und konnte schließlich sein Hobby zum Beruf machen: Heute ist er IT-Leiter und bildet selbst den Nachwuchs aus. „Mit einer guten Ausbildung kann ich sicher sein, dass ich einen guten Job bekomme. Aber auch nach seinem Abschluss muss man bereit sein, immer wieder dazuzulernen“, ist er überzeugt. Schließlich entwickelt sich mit dem technischen Fortschritt auch das Berufsbild weiter; so haben IT'ler früher beispielsweise noch viel an Hardware herumgeschraubt, heute dreht sich alles um Software und Digitalisierung. Entsprechend muss auch die Ausbildung im Betrieb angepasst werden, um dem Nachwuchs die Fertigkeiten und Kenntnisse zu vermitteln, die der Beruf heute erfordert.

MEHR ALS NUR SCHULNOTEN

Was sollte ein angehender Azubi neben seiner Lernbereitschaft sonst noch mitbringen? Max Scherm legt vor allem Wert auf Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit und Begeisterung für den Beruf. Und auch Judith Ungerer, die bei EurimPharm die Personalentwicklung leitet, achtet auf das Gesamtpaket: „Natürlich sehen wir uns die üblichen Unterlagen wie das Zeugnis an. Aber am wichtigsten ist die Persönlichkeit. Wenn jemand Vielfalt mag und gerne mit anderen Menschen zusammenarbeitet, wissen wir, das passt zu uns.“ Das gilt übrigens für alle Mitarbeiter: Auch die IT-Spezialisten sitzen nicht nur vor ihren PCs, sondern unterstützen die Kollegen direkt vor Ort. Da kommt es schon einmal vor, dass der IT'ler plötzlich im weißen Mantel mitten in der Produktion steht, um an der Steuerung zu arbeiten. Wer also einen spannenden Arbeitsalltag sucht, der ist hier genau an der richtigen Stelle.

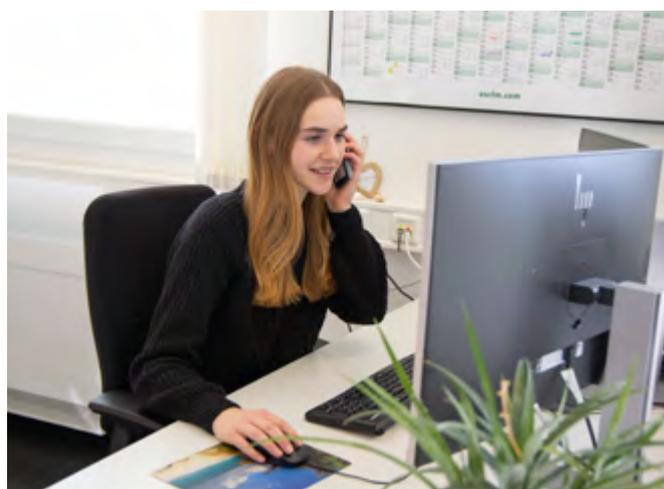
Für Asil finden in fünf Monaten die Abschlussprüfungen statt, anschließend möchte er gerne im Unternehmen bleiben. Nur die Abteilung steht noch nicht fest: Bisher hat ihm beispielsweise die Kundenberatung im Vertrieb gut gefallen, aber auch Zahlen und Buchführung interessieren ihn. Außerdem wird er in den kommenden Monaten noch zwei bis drei weitere Bereiche kennenlernen – und dabei vielleicht noch das eine oder andere verborgene Talent entdecken.

TIPP:

EurimPharm bietet für die nächste Ausbildungsrunde in Saaldorf-Surheim folgende Ausbildungsplätze an:

- **Kaufleute im Groß- und Außenhandel**
- **Fachkräfte für Lagerlogistik**

Weitere Informationen findet ihr unter:
www.eurim.de





Become a part of a winning team!

Du möchtest einen Beruf lernen, der im besten Fall auch noch Spaß macht? Dann starte deine Ausbildung in der Hotellerie und Gastronomie. Bei uns im EDELWEISS lernst du die ganze Vielfalt der Branche kennen. Familiär aber dennoch auf Topniveau! Neben den klassischen Ausbildungen **zum/r Hotel- & GastgewerbeassistentIn, Restaurantfachmann/-frau, Gastronomiefachmann/-frau, Koch/Köchin** bieten wir auch die Ausbildung **zum/r KosmetikerIn und FußpflegerIn** sowie **zum/r MasseurIn** an.

Du bist dir noch nicht zu 100 Prozent sicher? Kein Problem! Lerne uns bei einem Schnupperpraktikum kennen und bekomme einen kleinen Einblick in unser Haus und die Abteilungen. Interessiert? Gerne beantworten wir dir in einem persönlichen Gespräch alle Fragen. Wir freuen uns auf dich!

„Das Hotel- und Gastgewerbe reizt mich durch seine Vielfalt und Abwechslung. Mein Job ist es, unseren Gästen ihren Urlaub zu einem einmaligen Erlebnis zu machen. Das Schönste ist dann, wenn man Gäste mit einem Lächeln verabschiedet und im nächsten Jahr mit einem vertrauten Lachen wieder begrüßt. Das EDELWEISS Berchtesgaden ist für mich nicht nur durch die bedingungslose Unterstützung bei Weiterbildungsmöglichkeiten und die tolle Zusammenarbeit im Team, sondern auch durch die persönliche und herzliche Arbeit am Gast in seiner Branche einzigartig.“

Elias Noeske, Auszubildender



Wir freuen uns auf deinen Kontakt:

Hr. Christoph Schimpl
Hoteldirektor
Maximilianstraße 2
83471 Berchtesgaden

Tel: +49 8652 9799-200
karriere@edelweiss-berchtesgaden.com
www.edelweiss-berchtesgaden.com



Deine Benefits:

- * Überdurchschnittlich hohe Entlohnung
- * Bonus bei gutem Schulabschluss
- * Kostenlose Verpflegung (3x täglich)
- * Möglichkeit zu internem Stellenwechsel
- * Unterbringung in unserem modernen Mitarbeiterhaus (inkl. WLAN & Flatscreen TV)



Bankkauffrau/ Bankkaufmann

2022

Ob bei der Eröffnung eines Kontos, der Beratung für eine Geldanlage oder beim Finanzierungsgespräch – als Bankkauffrau/ Bankkaufmann stehst du in direktem Kontakt mit den Kunden. Du bist ihr kompetenter Ansprechpartner in allen Geldfragen und eine wichtige Vertrauensperson. Mit deinem Know-how und mit Einfühlungsvermögen findest du die jeweils passenden Finanzprodukte und bietest maßgeschneiderte Lösungen an.

**Spannende Aussichten:
Einsteigen und mitgestalten.**

Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement

Auch als Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement stehst du in direktem Kontakt mit den Kunden. Du bist Experte für Textgestaltung und Kommunikationsübermittlung. Am PC erledigst du den Schriftverkehr, erstellst Statistiken und Auswertungen. Du planst und organisierst Besprechungen. Aktiv bist du auch in der Personalverwaltung und im Rechnungswesen. Du arbeitest gern mit Kunden und Kollegen zusammen und bist immer auf dem neuesten Stand der Technik.

**Hier bist du richtig.
Karriere dahoom.**



Praktikum

Um einen besseren Einblick in den Beruf der Bankkaufleute und der Kaufleute für Büromanagement zu bekommen, ist ein Praktikum die beste Möglichkeit. Schnupper rein in den Beruf und lerne die Sparkasse von innen kennen.

**Praktikum bei der Sparkasse?
Na klar!**

**Azubi und mehr:
Ausbildung, so vielfältig wie unser Leben.**

Bewirb dich jetzt für 2022 oder für einen Praktikumsplatz jederzeit unter:
www.sparkasse-bgl.de/karriere
Weitere Infos: Frau Marion Wohlschlager, Tel: 08651 707 1221,
berufliche.bildung@sparkasse-bgl.de



Sparkasse
Berchtesgadener Land



ECHT LEBEN

BERCHTESGADENER LAND WIRTSCHAFTSSERVICE GMBH

+49 8654 77500
info@berchtesgadener-land.de
www.berchtesgadener-land.de

Sägewerkstraße 3
D-83395 Freilassing

Gefördert durch:



Bayerisches Staatsministerium der Finanzen,
für Landesentwicklung und Heimat 